

6. Zusammenfassung

Der vorliegende Bericht ist das Arbeitsergebnis eines Auftrages der früheren ARGE-Partner Hamburg, Niedersachsen und Schleswig-Holstein an die Wassergütestelle Elbe, er umfaßt also noch nicht den gesamten bundesdeutschen Elbeabschnitt, für den die ARGE ELBE nunmehr nach dem Beitritt der neuen Bundesländer am 1. Juli 1993 zuständig ist.

Die Broschüre gliedert sich im wesentlichen in drei Kapitel auf, nämlich die **umwelt-politischen Zielvorgaben**, die als Teil eines Leitbildgedankens für den Strom aufgefaßt werden können, die an seinem Lauf ausgewiesenen verschiedenen **Schutzgebiete** und die **gewässermorphologischen Vorschläge**, insbesondere zur Verbesserung der aquatischen Lebensraumqualität.

Die Empfehlungen zur Verbesserung der aquatischen Lebensraumqualität wurden zunächst aus fachlicher Sicht in Absprache zwischen Wasserwirtschaft und Naturschutz zusammengetragen. Sie sollen bei positivem Ergebnis notwendiger Voruntersuchungen und unter Berücksichtigung erforderlicher Verfahren mittelfristig umgesetzt werden. Möglichkeiten der Umsetzungen ergeben sich z. B.

- im Rahmen von Unterhaltungsmaßnahmen, die die Wasser- und Schifffahrtsverwaltung vornehmen muß,
- bei der Ausführung von Ausgleichsmaßnahmen, die dem Gewässerbenutzer als Auflage genannt wurden,
- bei Ausführungen von auferlegten Ausgleichsmaßnahmen, z. B. im Zuge von Eingriffen in die Elbe durch die Wasser- und Schifffahrtsverwaltung, bzw. durch die Wirtschaftsbehörde (Hamburg),
- durch Berücksichtigung entsprechender Maßnahmen bei der Aufstellung von Pflege- und Entwicklungsplänen, z. B. für Großschutzgebiete,
- bei Arbeiten, die den Hochwasserschutz betreffen, wie z. B. Deichrückverlegung im Zuge der Deicherneuerung und-erhöhung,
- im Rahmen des Sponsoring durch Verbände und Firmen und
- durch entsprechende Bereitstellung von Mitteln durch die Umweltministerien.

Wie im Detail dargestellt, sind mittlerweile für eine Fülle von Maßnahmen Voruntersuchungen entweder angelaufen oder bereits abgeschlossen worden. Dies betrifft in erster Linie Vorschläge, die bereits in dem zurückliegenden Bericht ‚Wasserwirtschaftliche Maßnahmen zur Verbesserung des gewässerökologischen Zustandes der Elbe‘ (ARGE ELBE, 1991) von der Wassergütestelle Elbe erarbeitet worden waren. Mittlerweile wurden aber auch eine Reihe von Vorschlägen umgesetzt, die hier ebenfalls im Detail dokumentiert werden. Der vorliegende Bericht beschreibt somit auch die ersten Erfolge der länderübergreifenden Bestrebun-

gen, den elbetypischen Organismen als Teil des vom Menschen überformten Naturhaushaltes bessere Lebensbedingungen und Lebensraumqualitäten zu bieten. Die Arbeiten auf diesem Gebiet haben insofern besondere Bedeutung erlangt, als sich zwischenzeitlich auch die Wasserqualität der Elbe durch Betriebsstillegungen, innerbetriebliche Umstellungen und Erweiterung der Klärkapazitäten in den neuen Bundesländern deutlich verbessert hat.

7. Literaturverzeichnis

- ABRAHAM, R., HEMMERLING, W. & HAAK, A. (1990): Faunistische Begleituntersuchungen im Zuge der Grundlagenermittlung zur Erstellung eines Entwicklungskonzeptes für das Naturschutzgebiet „Haseldorfer Binnenelbe mit Elbvorland“. - unveröff. Gutachten im Auftrag des Amtes für Land- und Wasserwirtschaft Itzehoe - Hamburg
- ARGE ELBE (1984): Gewässerökologische Studie der Elbe von Schnackenburg bis zur See; Wassergütestelle Elbe - Hamburg
- ARGE ELBE (1991): Wasserwirtschaftliche Maßnahmen zur Verbesserung des gewässerökologischen Zustandes der Elbe zwischen Schnackenburg und Cuxhaven; Wassergütestelle Elbe - Hamburg
- ARGE ELBE (1991): Ergebnisvermerk über die Bereisung der Mittel-elbe am 24. September 1991 mit der Wasser- und Schifffahrtsverwaltung - unveröffentlicht
- DVWK MERKBLÄTTER (1991): Ökologische Aspekte zu Altgewässern; 219. Verlag Paul Paray
- FREIE UND HANSESTADT HAMBURG, BAUBEHÖRDE, AMT FÜR WASSERWIRTSCHAFT (1993): Küstenschutz in Hamburg - Deichbau und Ökologie. Hamburg
- HARENGERD, M. & KÖLSCH, G. (1990): Dokumentation der Schwimmvogelzählung in der Bundesrepublik Deutschland 1966 - 1986. - Schriftenreihe d. DDA, Nr. 11. Greven
- IKSE (1993): Ökologische Sofortmaßnahmen zum Schutz und zur Verbesserung der Biotopstrukturen der Elbe. Magdeburg
- NEUSCHULZ, F. & WILKENS, H. (1991): Die Elbetalniederung. - Konzept für einen Nationalpark. - Natur u. Landschaft, 66. Jg., 10: 481 - 485
- NIEDERSÄCHSISCHES UMWELTMINISTERIUM (1991): Ergebnisniederschrift der 8. Ministerkonferenz der Elbe-Anliegerländer vom 11. November 1991, TOP 10: Verhandlung mit der Treuhandanstalt über Grundstücksüberlassungen für Naturschutzzwecke
- WEHRMANN, L. (1992): Unveröffentl. schriftl. Mitt. zur „Ökologischen Studie zum Schutz und zur Gestaltung der Gewässerstrukturen und der Uferrandregionen der Elbe“ (in Vorbereitung) der AG „O“ der IKSE